



# D-DROPS

**TECHNICAL RIDER 2023**



## Inhaltsverzeichnis

<b><u>1.</u></b>	<b><u>Anschreiben</u></b>	<b><u>4</u></b>
1.1	Einleitende Worte.....	4
<b><u>2.</u></b>	<b><u>Begriffsdefinitionen und Abkürzungsverzeichnis</u></b>	<b><u>4</u></b>
2.1	Begriffsdefinitionen .....	4
2.2	Abkürzungsverzeichnis.....	5
<b><u>3.</u></b>	<b><u>Allgemein</u></b>	<b><u>5</u></b>
3.1	Parkmöglichkeit .....	5
3.2	Eintreffen am Veranstaltungsort.....	5
3.3	Personal .....	6
3.4	Bühne .....	6
3.5	Anmeldung Veranstaltung .....	7
<b><u>4.</u></b>	<b><u>Technik</u></b>	<b><u>7</u></b>
4.1	Sound .....	7
4.1.1	Eingänge .....	9
4.1.2	Ausgänge .....	10
4.1.3	Entertainment .....	11
4.2	Grundbeleuchtung und Bühnenbeleuchtung .....	11
4.3	Wireless.....	12
<b><u>5.</u></b>	<b><u>Merchandising</u></b>	<b><u>12</u></b>
5.1	Verkaufsstand .....	12
<b><u>6.</u></b>	<b><u>Anhänge</u></b>	<b><u>12</u></b>
6.1	D-Drops Stage Plan 2023 V1.0.pdf .....	12
6.2	D-Drops Rangierliste IEM-Rack 2023 V1.0.pdf .....	12
<b><u>7.</u></b>	<b><u>Abschließende Worte</u></b>	<b><u>13</u></b>
7.1	Schlusswort .....	13



## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Screenshot D-Drops Stage Plan .....	8
Abbildung 2: Rangierliste; Erforderliche Eingangskanäle Screenshot 1 .....	9
Abbildung 3: Rangierliste; Erforderliche Eingangskanäle Screenshot 2.....	10
Abbildung 4: Rangierliste; Erforderliche Ein- / Ausgangskanäle .....	10
Abbildung 5: Rangierliste, Summe erforderlicher Kanäle.....	11



## 1. Anschreiben

### 1.1 Einleitende Worte

Liebe/r Veranstalter\*in,

es gibt ein paar Dinge, die wir hinsichtlich des bevorstehenden Auftritts von D-Drops vorab anmerken möchten.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang auch daran erinnern, dass dieser „TECHNICAL RIDER“ ein wesentlicher Bestandteil des Vertrages ist. Alle Kommentierungen und Änderungen dieses Dokumentes sind bitte spätestens 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin an uns zu richten, damit wir frühzeitig auf individuelle Bedürfnisse eingehen und etwaige Vorbereitungen treffen können.

Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

## 2. Begriffsdefinitionen und Abkürzungsverzeichnis

### 2.1 Begriffsdefinitionen

#### Backdrop

Banner mit Logo der Band zum Aufhängen im hinteren Bereich der Bühne

#### Backline

Der Teil der PA-Anlage, der von uns direkt auf der Bühne eingesetzt wird, hier bestehend aus Gitarrenverstärkern, Multieffektgeräten, Bassverstärker, Instrumenten, Mikrofonen, Instrumentenmikrofone, In-Ear Monitoring und der Verkabelung dieser Komponenten.

#### Drumriser

Einrichtung, die der akustischen Entkopplung des Schlagzeugs vom Boden und zur besseren Sichtbarkeit des Schlagzeugs dient.

#### Hazer

Dunstgerät

#### Rangierliste

Übersichtsliste erforderlicher Ein- und Ausgangssignale

#### Sidedrop

Aufsteller der Band zum Positionieren im seitlichen Bühnenbereich

#### Stage Plan

Schematische Darstellung des Bühnenaufbaus und Bühnenbildes



Wedge Monitor

keilförmige Bühnen-Monitor Lautsprecher

**2.2 Abkürzungsverzeichnis**

AVB

Audio Video Bridging

BUS

Binary Unit System

CAT 5e

Category 5e

Front-Of-Houses (FOH)

Tontechniker\*in zum Abmischen der Audiosignale für Publikum und Monitoring

GEMA

Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte

IEM

In-Ear Monitoring

**3. Allgemein**

**3.1 Parkmöglichkeit**

Der/Die Veranstalter\*in muss einen sicheren Parkplatz für einen Kleintransporter bereitstellen.

**3.2 Eintreffen am Veranstaltungsort**

Band, Crew und Backline treffen sofern nicht anderweitig vereinbart 3 Stunden vor dem Einlass am Veranstaltungsort ein.

Es wäre wünschenswert, wenn bei der Ankunft zwei Bühnenhelfer\*innen für den Backline-Einsatz bereitstehen.

Die örtliche Ton- und Lichtversorgung muss bei der Ankunft betriebsbereit sein.



### 3.3 Personal

Durch den/die Veranstalter\*in ist die Bereitstellung von Personal erforderlich. Wir favorisieren dazu nachfolgend aufgeführtes, nettes, nüchternes, gutaussehendes und qualifiziertes Personal:

- 1) **Verantwortliche/r Haustechniker\*in**, die/der mit der vorhandenen Ton- und Lichttechnik vertraut ist, muss vom Eintreffen der Band bis zum Verlassen des Veranstaltungsortes verfügbar sein.

Wir stellen unseren eigenen FOH zur Verfügung.  
Das Lichtdesign wird bei kleineren Veranstaltungen i.d.R. ebenfalls durch unsere/n Tontechniker\*in umgesetzt.

Bei Veranstaltungen ab ca. 500 Personen stellen wir auf Wunsch und nach vorheriger Abstimmung gerne auch eine/n separate/n Lichtdesigner\*in zur Verfügung.

- 2) **Bühnenarbeiter\*innen**, die beim Ein- und Ausladen unterstützen sind gern gesehene Unterstützer.
- 3) **Security**, zur Einhaltung der öffentlichen Ordnung gemäß Risikomanagement des/der Veranstalter \*s/in

### 3.4 Bühne

Die Bühne sollte eine Mindestgröße von 6 x 4m (BxT) haben.

Die Bühnenhöhe im Innenbereich sollte mindestens 0,6m betragen.

Wir möchten unser Backdrop aufhängen und unsere Sidedrops aufstellen.

Unser Backdrop ist rundum mit 10 Ösen ausgestattet. Wünschenswert wäre eine vorhandene Befestigungsmöglichkeit für unseren Banner.

Hinweis: Wenn andere Bands auf derselben Bühne spielen, kalkulieren Sie mindestens 20 Minuten zum Wechseln und Einstellen ein.

Bitte beachten Sie, dass alle anderen Aktivitäten auf der Bühne an diesem Veranstaltungstag von D-Drops bestätigt werden müssen.

Der/Die Veranstalter\*in muss Folgendes bereitstellen:

1x Drumriser 3 x 2,5 x 0,4m, mit schwarzer Schürze.

Es ist wichtig, dass der Drumriser stabil ist.



Sofern nichts anderes vereinbart ist, bringen wir unsere eigene Backline mit. Keine anderen Musiker\*innen dürfen unsere Backline nutzen.

Wenn der/die Veranstalter\*in die Backline stellt, informieren wir Sie im Voraus darüber, was benötigt wird.

### **3.5 Anmeldung Veranstaltung**

Alle erforderlichen Prozesse und Abwicklungen, die im Zusammenhang mit zu tätigenen Abgaben an die GEMA verbunden sind, erfolgen durch den/die Veranstalter\*in.

Die Band geht grundsätzlich von einer rechtlich korrekten Anmeldung der Veranstaltung durch den/die Veranstalter\*in aus.

Alle Sicherheitsrelevanten Belange obliegen dem/der Veranstalter\*in.

## **4. Technik**

### **4.1 Sound**

Das PA-System sollte für den Soundcheck bereit sein, wenn die Band eintrifft.

Stellen Sie bitte sicher, dass wir vor dem FOH mindestens 110 dBA erreichen.

Wir spielen gerne mit ausreichend Druck. 😊

Schnittstelle:

Wir bringen 32x 10m XLR-Kabel mit Male Stecker mit. Diese Kabel kommen von unserem 19" IEM-Rack und müssen zum FOH-Mischpult weitergeleitet werden, um die Analogsignale zwischen Bühne und FOH-Mischpult rangieren zu können.

Nach vorheriger Abstimmung können wir die Signale auch digital per BUS (AVB) bereitstellen.

Was wir neben dem PA-System noch benötigen:

- 1) Mischpult für FOH, gerne auch AVB fähig
- 2) Ggf. Stagebox zum Rangieren der analogen Signale; Alternativ 2x CAT5-Ethernet-Leitung
- 3) Mindestens zwei Wedge Monitore, gerne nehmen wir auch drei

Zu 1) Ein Mischpult für den FOH, dass die erforderliche Anzahl an analogen Ein- und Ausgängen (siehe D-Drops Rangierliste IEM-Rack 2023 V1.0.pdf) bereitstellt.

# D-DROPS TECHNICAL RIDER



Alternativ sollte das Mischpult zusätzlich eine AVB-Kompatibilität besitzen, damit die Signale digital übertragen werden können.

Zu 2) Sollte die Entfernung zum FOH-Mischpult mehr als 10m Kabellänge betragen, bitten wir um die zusätzliche Bereitstellung einer Stagebox (XLR-Female) im Umkreis von ca. 6m (10m Kabellänge) um unser IEM-Rack.

Die Stagebox sollte bereits betriebsbereit mit dem FOH-Mischpult verbunden sein.

Alternativ sollten zur digitalen Übertragung der Signale zwei sichere und funktionierende CAT5e Ethernet-Leitungen (Stecker RJ45) zur Verfügung stehen, die zwischen IEM-Rack und FOH-Mischpult verlegt sind.

Bitte eine maximale Kabellänge von 100 Metern berücksichtigen.

Zu 3) Sofern am Veranstaltungsort Wedge Monitore zur Verfügung stehen nutzen wir diese gerne. Wir benötigen mindestens zwei Monitore als Backup Lösung zu unserem IEM. Gerne Arbeiten wir auch mit drei Monitoren (zwei Monitore Front, einer Rear).

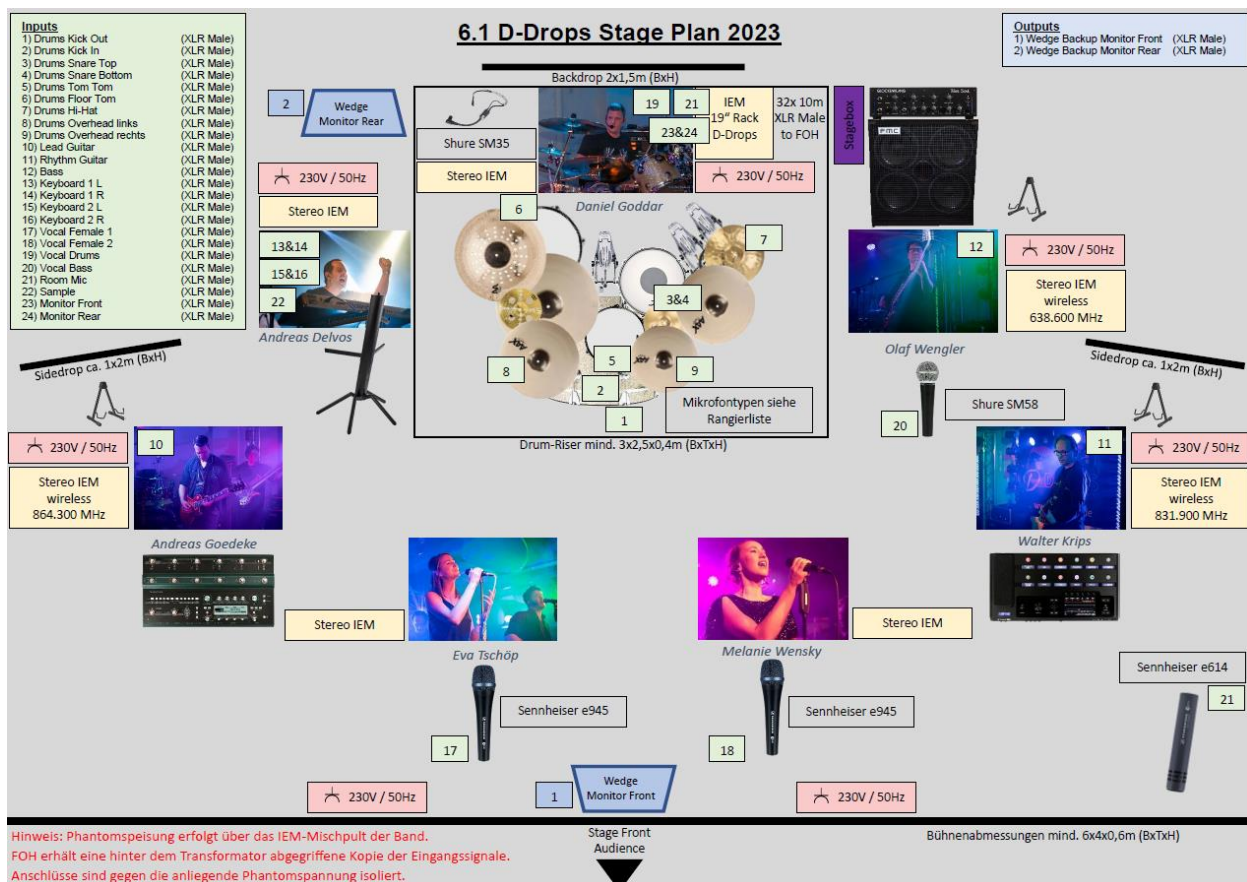


Abbildung 1: Screenshot D-Drops Stage Plan

Den Stage Plan erhalten Sie ebenfalls als separaten Anhang (D-Drops Stage Plan 2023 V1.0.pdf) zu diesem Dokument.





### 4.1.1 Eingänge

Um Ihnen einen Überblick über unsere Eingangssignale zu verschaffen, erhalten Sie von uns eine separate Auflistung als Anhang (D-Drops Rangierliste IEM-Rack 2023 V1.0.pdf) zu diesem Dokument.

Die erforderlichen Mikrofone und Stative bringen wir gerne mit.

Eine Aufstellung der Mikrofone kann ebenfalls der separaten Auflistung entnommen werden.

Die erforderliche Phantomspeisung (+48V DC) erfolgt über das IEM-Mischpult der Band.

Der FOH erhält eine hinter dem Transformator unserer Splitter abgegriffene Kopie der Eingangssignale.

#### Mic/Line Inputs

##### Splitter 1 (S1) / Mischpult

Musiker	Beschreibung Eingehendes Signal	Mikrofon / Line Input	Kabelbezeichnung Instr. / Splitter	Splitter Eingänge	Splitter Ausgänge	Ziel	Kabelbezeichnung Abgehend (Splitter)	Vorschlag. Eingangskanal Mischpult FOH
Daniel Goddar	Schlagzeug Kick Out	Sennheiser e902	Koik Out 01	1 (01)	Link Out 1 Out 1	IEM Band Mischpult Kanal 1 FOH Mischpult Kanal 1	01 Band 01 FOH	1
Daniel Goddar	Schlagzeug Kick In	Shure Beta 91A (Kondensatormikrofon)	Kick In 02	2 (02)	Link Out 2 Out 2	IEM Band Mischpult Kanal 2 FOH Mischpult Kanal 2	02 Band 02 FOH	2
Daniel Goddar	Schlagzeug Snare Drum 1 Top	Sennheiser e909	Sn1 Top 03	3 (03)	Link Out 3 Out 3	IEM Band Mischpult Kanal 3 FOH Mischpult Kanal 3	03 Band 03 FOH	3
Daniel Goddar	Schlagzeug Snare Drum 1 Bottom	Sennheiser e904	Sn1 Bot 04	4 (04)	Link Out 4 Out 4	IEM Band Mischpult Kanal 4 FOH Mischpult Kanal 4	04 Band 04 FOH	4
Daniel Goddar	Reserve Schlagzeug Snare Drum 2 Top	Sennheiser e904	Sn2 Top 05	5 (05)	Link Out 5 Out 5	IEM Band Mischpult Kanal 5 FOH Mischpult Kanal 5	05 Band 05 FOH	Reserve
Daniel Goddar	Reserve Schlagzeug Snare Drum 2 Bottom	Sennheiser e904	Sn2 Bot 06	6 (06)	Link Out 6 Out 6	IEM Band Mischpult Kanal 6 FOH Mischpult Kanal 6	06 Band 06 FOH	Reserve
Daniel Goddar	Schlagzeug Tom Tom 1	Sennheiser e904	Tom 1 07	7 (07)	Link Out 7 Out 7	IEM Band Mischpult Kanal 7 FOH Mischpult Kanal 7	07 Band 07 FOH	5
Daniel Goddar	Reserve Schlagzeug Tom Tom 2	Sennheiser e904	Tom 2 08	8 (08)	Link Out 8 Out 8	IEM Band Mischpult Kanal 8 FOH Mischpult Kanal 8	08 Band 08 FOH	Reserve

##### Splitter 2 (S2) / Mischpult

Musiker	Beschreibung Eingehendes Signal	Mikrofon / Line Input	Kabelbezeichnung Instr. / Splitter	Splitter Eingänge	Splitter Ausgänge	Ziel	Kabelbezeichnung Abgehend (Splitter)	Vorschlag. Eingangskanal Mischpult FOH
Daniel Goddar	Reserve Schlagzeug Tom Tom 3	Sennheiser e904	Tom 3 09	1 (09)	Link Out 1 Out 1	IEM Band Mischpult Kanal 9 FOH Mischpult Kanal 9	09 Band 09 FOH	Reserve
Daniel Goddar	Schlagzeug Floor Tom 1	Sennheiser e904	FTom 1 10	2 (10)	Link Out 2 Out 2	IEM Band Mischpult Kanal 10 FOH Mischpult Kanal 10	10 Band 10 FOH	6
Daniel Goddar	Reserve Schlagzeug Floor Tom 2	Sennheiser e904	FTom 2 11	3 (11)	Link Out 3 Out 3	IEM Band Mischpult Kanal 11 FOH Mischpult Kanal 11	11 Band 11 FOH	Reserve
Daniel Goddar	Schlagzeug Hi-Hat	Sennheiser e614 (Kondensatormikrofon)	HH 12	4 (12)	Link Out 4 Out 4	IEM Band Mischpult Kanal 12 FOH Mischpult Kanal 12	12 Band 12 FOH	7
Daniel Goddar	Schlagzeug Overhead links	Sennheiser e914 (Kondensatormikrofon)	OH links 13	5 (13)	Link Out 5 Out 5	IEM Band Mischpult Kanal 13 FOH Mischpult Kanal 13	13 Band 13 FOH	8
Daniel Goddar	Schlagzeug Overhead rechts	Sennheiser e914 (Kondensatormikrofon)	OH rechts 14	6 (14)	Link Out 6 Out 6	IEM Band Mischpult Kanal 14 FOH Mischpult Kanal 14	14 Band 14 FOH	9
Daniel Goddar	Reserve Schlagzeug Ride Cymbal	Sennheiser e914 (Kondensatormikrofon)	Ride 15	7 (15)	Link Out 7 Out 7	IEM Band Mischpult Kanal 15 FOH Mischpult Kanal 15	15 Band 15 FOH	Reserve
Andreas Goedeke	Lead Gitarre	Effektboard	L-Guitar 16	8 (16)	Link Out 8 Out 8	IEM Band Mischpult Kanal 16 FOH Mischpult Kanal 16	16 Band 16 FOH	10

Abbildung 2: Rangierliste; Erforderliche Eingangskanäle Screenshot 1

# D-DROPS TECHNICAL RIDER



Splitter 3 (S3) / Mischpult

Musiker	Beschreibung Eingehendes Signal	Mikrofon / Line Input	Kabelbezeichnung Instr. / Splitter	Splitter Eingänge	Splitter Ausgänge	Ziel	Kabelbezeichnung Abgehend (Splitter)	Vorschlag Eingangskanal Mischpult FOH
Walter Krips	Rhythmus Gitarre	Effektboard	R-Guitar 17	1 (17)	Link Out 1	17 Band Mischpult Kanal 17	17 Band	
Olaf Wengler	Bass	Bass Verstärker	Bass 18	2 (18)	Link Out 2	18 Band Mischpult Kanal 18	18 Band	11
Andreas Delvos	Keyboard 1 L	Keyboard	Keys 1 L 19	3 (19)	Out 2	18 Band Mischpult Kanal 18	18 FOH	12
Andreas Delvos	Keyboard 1 R	Keyboard	Keys 1 R 20	4 (20)	Out 3	19 Band Mischpult Kanal 19	19 Band	13
Andreas Delvos	Keyboard 2 L	Keyboard	Keys 2 L 21	5 (21)	Out 4	20 Band Mischpult Kanal 20	20 Band	14
Andreas Delvos	Keyboard 2 R	Keyboard	Keys 2 R 22	6 (22)	Out 5	21 Band Mischpult Kanal 21	21 Band	15
Eva Tschöp	Lead Vocal Female 1	Sennheiser e945 (wireless)	Voc Fem 1 23	7 (23)	Out 6	22 Band Mischpult Kanal 22	22 Band	16
Melanie Wensky	Lead Vocal Female 2	Sennheiser e945	Voc Fem 2 24	8 (24)	Out 7	23 Band Mischpult Kanal 23	23 Band	17
					Out 8	24 Band Mischpult Kanal 24	24 Band	18

Splitter 4 (S4) / Mischpult

Musiker	Beschreibung Eingehendes Signal	Mikrofon / Line Input	Kabelbezeichnung Instr. / Splitter	Splitter Eingänge	Splitter Ausgänge	Ziel	Kabelbezeichnung Abgehend (Splitter)	Vorschlag Eingangskanal Mischpult FOH
Vocal Daniel Goddar	Background 1 (Schlagzeug)	Shure SM35 (Kondensatormikrofon)	Voc Drum 25	1 (25)	Link Out 1	25 Band Mischpult Kanal 25	25 Band	
Vocal Olaf Wengler	Background 4 (Bassist)	Shure SM58	Voc Bass 26	2 (26)	Out 1	26 Band Mischpult Kanal 26	26 Band	19
Allgemein	Room Mic	Sennheiser e814 (Kondensatormikrofon)	Room Mic 27	3 (27)	Out 2	26 Band Mischpult Kanal 26	26 FOH	20
Allgemein	Sample	Keyboard	Sample 28	4 (28)	Out 3	27 Band Mischpult Kanal 27	27 Band	21
Allgemein	Click-Track	Keyboard	Click Track 29	5 (29)	Out 4	28 Band Mischpult Kanal 28	28 Band	22
Allgemein	Click Drummer	Tablet	Click 30	6 (30)	Out 5	29 Band Mischpult Kanal 29	29 Band	Reserve
Allgemein	Musik L	Bluetooth Audio Receiver	Musik L 31	7 (31)	Out 6	30 Band Mischpult Kanal 30	30 Band	Reserve
Allgemein	Musik R	Bluetooth Audio Receiver	Musik R 32	8 (32)	Out 7	31 Band Mischpult Kanal 31	31 Band	Reserve
					Out 8	32 Band Mischpult Kanal 32	32 Band	Reserve

Eingangskanäle: 22  
Ausgangskanäle (Main Out): 2

Abbildung 3: Rangierliste; Erforderliche Eingangskanäle Screenshot 2

Zwei zusätzliche Kanäle sollten für unsere Summensignale der Wedge Monitore vorgesehen werden. Gerne können wir diese zum FOH-Mischpult senden, um diese von dort an vorhandene Wedge Monitore weiterleiten zu können. Dies spart i.d.R. etwas Zeit beim Soundcheck.

## 4.1.2 Ausgänge

Um Ihnen einen Überblick über unsere Ausgangssignale zu verschaffen, erhalten Sie von uns eine separate Auflistung als Anhang (D-Drops Rangierliste IEM-Rack 2023 V1.0.pdf) zu diesem Dokument:

### Mix Outputs

#### Mischpult (Mixer)

Musiker	Beschreibung Ausgehendes Signal	Mikrofon / Line Input	Kabelbezeichnung Abgehend Rack extern	Ausgang	Ziel	Vorschlag Ausgangskanal Mischpult FOH	Vorschlag Eingangskanal Mischpult FOH
Daniel Goddar	IEM Schlagzeug L		01 IEM L Daniel	1	Kopfhörerverstärker IEM Rack		
Daniel Goddar	IEM Schlagzeug R		02 IEM R Daniel	2	Kopfhörerverstärker IEM Rack		
Andreas Goedeke	IEM Lead Gitarre L		03 IEM L Andi G.	3	LD Systems MEI 1000 G2T Andreas		
Andreas Goedeke	IEM Lead Gitarre R		04 IEM R Andi G.	4	LD Systems MEI 1000 G2T Andreas		
Walter Krips	IEM Rhythmus-Gitarre L		05 IEM L Walter	5	LD Systems MEI 1000 G2T Walter		
Walter Krips	IEM Rhythmus-Gitarre R		06 IEM R Walter	6	LD Systems MEI 1000 G2T Walter		
Olaf Wengler	IEM Bass L		07 IEM L Olaf	7	Sennheiser G4 Olaf		
Olaf Wengler	IEM Bass R		08 IEM R Olaf	8	Sennheiser G4 Olaf		
Andreas Delvos	IEM Keyboard L		09 IEM L Andi D.	9	Kopfhörerverstärker Andreas		
Andreas Delvos	IEM Keyboard R		10 IEM R Andi D.	10	Kopfhörerverstärker Andreas		
Melanie	IEM Vocal Male L		11 IEM L Melanie	11	Kopfhörerverstärker Melanie		
Melanie	IEM Vocal Male R		12 IEM R Melanie	12	Kopfhörerverstärker Melanie		
Eva Tschöp	IEM Vocal Female L		13 IEM L Eva	13	Kopfhörerverstärker Eva		
Eva Tschöp	IEM Vocal Female R		14 IEM R Eva	14	Kopfhörerverstärker Eva		
Allgemein	Wedge Monitor Front			15	Wedge Monitor Front	Monitor Front 15	1
Allgemein	Wedge Monitor Rear			16	Wedge Monitor Back	Monitor Rear 16	2

Eingangskanäle: 2  
Ausgangskanäle: 2

Abbildung 4: Rangierliste; Erforderliche Ein- / Ausgangskanäle



**Network Audio**

Mischpult (Mixer)

Musiker	Beschreibung Ausgehendes Signal	Mikrofon / Line Input	Kabelbezeichnung Abgehend Rack intern	Ausgangs	Ziel	Kabelbezeichnung Abgehend Rack extern	Vorschlag Kanal Mischpult FOH
Allgemein	AVB BUS Verbindung		AVB 1	Network Audio	Mischpult Front-Output (FOH)	AVB 1	Network Audio (Priority)
BUS Schnittstelle (AVB fähig):							(1)
Summe Eingangskanäle XLR Mischpult FOH:							24
Summe BUS Schnittstellen (AVB fähig) / Alternativ FOH:							(1)
Summe Ausgangskanäle FOH:							2
Summe Ausgangskanäle FOH (Main Out):							2

Abbildung 5: Rangierliste, Summe erforderlicher Kanäle

### 4.1.3 Entertainment

Sofern vorab nicht anderweitig abgestimmt, bringen wir keine Musik mit, die vor oder nach Auftritt eingespielt werden kann.

Eine musikalische Einspielung vom „Band“, seitens des/der Veranstalter \*s/in sowie eine musikalische Untermalung nach unserem Auftritt würden wir daher sehr begrüßen.

Wir bitten darum, die in unserer Setliste aufgeführten Coversongs nicht im Rahmen der musikalischen Untermalung zu präsentieren.

Der Umfang unserer Songs kann der Homepage entnommen werden.

Eine Setliste mit aktualisiertem Inhalt überreichen wir auf Wunsch gerne unmittelbar vor dem Auftritt.

### 4.2 Grundbeleuchtung und Bühnenbeleuchtung

Selbstverständlich nutzen wir das örtliche Grund- und Bühnenbeleuchtungssystem. Wir bringen keine Bodenleuchten etc. mit.

Es wird sehr hilfreich sein, wenn Sie uns vorab Informationen, Unterlagen und Lichtpläne zusenden.

Bitte stellen Sie sicher, dass Hazer und Nebelmaschinen vorhanden sind.



### **4.3 Wireless**

Die Band wird ihr eigenes In-Ear-Monitoring-System verwenden.

Zur Bedienung unseres IEM-Mischpultes in unserem 19" Rack nutzen wir eine WLAN-Verbindung.

Unter anderem werden Funksysteme für das In-Ear-Monitoring sowie Funkmikrofone eingesetzt.

Dies sind die Frequenzen, die wir verwenden:

WLAN:	2,4 Ghz, Kanal 8
WLAN:	5,0 Ghz Kanal 56
Olaf IEM:	638.600 MHz
Andrea IEM:	864.300 MHz
Walter IEM:	831.900 MHz

## **5. Merchandising**

### **5.1 Verkaufsstand**

Den Verkauf von Merchandise-Artikeln sehen wir am Veranstaltungstag nicht vor.

## **6. Anhänge**

Mit diesem Rider übersenden wir Ihnen einen Stageplan und eine Rangierliste (Input/Output-Liste).

Bitte lesen Sie diese sorgfältig durch und geben die Unterlagen zusätzlich an die örtlichen Techniker\*innen weiter.

**6.1 D-Drops Stage Plan 2023 V1.0.pdf**

**6.2 D-Drops Rangierliste IEM-Rack 2023 V1.0.pdf**



## **7. Abschließende Worte**

### **7.1 Schlusswort**

Wir danken Ihnen für Ihren Einsatz zur Erfüllung unserer Wünsche und sehen einer großartigen Veranstaltung entgegen.

Bitte beachten Sie, dass dieser Rider ein wesentlicher Bestandteil des Vertrages ist. Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Band +49 1520 – 5354811 (Olaf Wengler)

Band / Technik +49 160 – 4626001 (Daniel Goddar)

Kontakt per Mail können Sie gerne über das Kontaktformular auf unserer Homepage mit uns aufnehmen ([www.d-drops.de](http://www.d-drops.de))